

Ausstellung

Scheinwelten

Cyanotypien

von Thomas Bachler, Dresden

14. Oktober – 23. Dezember 2011

Extern Galerie modul 3 (colorado),
Hauptstraße 1, 01097 Dresden

Eröffnung: zur Langen Nacht der Galerien
der Inneren Neustadt

Freitag, den 14. Oktober 2011 ab 18 Uhr

Die Motive auf den *Scheinwelten* von Thomas Bachler erscheinen dem Betrachter durchaus vertraut: Landschaften, Gebäude, Menschen – alles wurde grafisch präzise erfasst und, offensichtlich mit dem Anspruch die Realität abzubilden, wiedergegeben. Bachler selbst ist allerdings nicht der Grafiker dieser Bilder; er hat sie seiner Geldscheinsammlung entnommen, stark vergrößert und in der Technik der Cyanotypie neu auf das Papier gebracht.

gefördert vom Amt für Kultur und Denkmalschutz
Dresden

gefördert durch die
Landeshauptstadt
Dresden



Es handelt sich hierbei um eine im Verfahren durchaus einfache, in seiner Aussage eine subtil vielschichtige Arbeit, wird doch die Rolle des repräsentativen Bildes, die damit verknüpften Aufgaben des Künstlers, der (reale oder scheinbare) Wert des Geldscheins hinterfragt. Es gleicht einer Ironie des Schicksals: Thomas Bachler arbeitete seine Serie von 2009 noch vor der aktuellen Finanzkrise aus, eine Krise, die *Scheinwelten* nun in ganz anderen Dimensionen aufzeigt.

Aus der Serie »Scheinwelten«

Cyanotypie auf Hahnemühle Tiefdruckpapier, 65×95 cm
Auflage pro Motiv: 5 Exemplare, 2009



present@bautzner69.de